Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2006-2007)

Heft: 95

Artikel: Zürich erhält Zentrum für ambulante Neurorehabilitation : Mitteilung der Stiftung Zürcher Höhenkliniken

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-789841

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich erhält Zentrum für ambulante Neurorehabilitation

Mitteilung der Stiftung Zürcher Höhenkliniken

Die Stiftung Zürcher Höhenkliniken plant den Aufbau eines Zentrums für ambulante Neurorehabilitation. Das neue Zentrum schliesst eine Versorgungslücke in der Agglomeration Zürich.

In den Räumlichkeiten der Schule für Ergotherapie an der Lenghalde 6 in Zürich-Hirslanden soll ein Zentrum für ambulante Neurorehabilitation entstehen. Nach einem Unfall, einer schweren Erkrankung oder einem stationären Aufenthalt in Akutspital oder Rehabilitationsklinik soll das Zentrum ab Frühjahr 2007 ambulante Behandlungen oder einen Kuraufenthalt in der Tagesklinik ermöglichen. Dies erlaubt es den Patientinnen und Patienten, Selbständigkeit und Lebensqualität rascher zurück zu gewinnen und zu erhalten. Gleichzeitig leistet das Zentrum einen Beitrag zur Kosteneindämmung, indem wesentlich teurere stationäre Behandlungen in Akutspitälern und Rehabilitationskliniken abgekürzt und Rehospitalisationen unter Umständen vermieden werden können. Darüber hinaus soll das Zentrum Angehörige unterstützen und Informationen für die interessierte Öffentlichkeit anbieten. Damit wird es eine wichtige Lücke in der Gesundheitsversorgung der Agglomeration Zürich schliessen. Das Projekt wird getragen von der Stiftung Zürcher Höhenkliniken in Zusammenarbeit mit der Stiftung Schule für Ergotherapie. Die Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich und der Stadtärztliche Dienst der Stadt Zürich begrüssen das Vorhaben.

Bernhard Gubler, Präsident des Stiftungsrates der Zürcher Höhenkliniken, betont, dass das Zentrum für ambulante Neurorehabilitation für Patientinnen und Patienten aus dem Grossraum Zürich eine wesentliche Verbesserung darstellen wird. Ein rasch erreichbares, hochwertiges ambulantes Rehabilitationsangebot ist oft Voraussetzung für eine sinnvolle Einbettung der Nachbehandlung in den Tagesablauf und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Verbesse-

rung der Lebensqualität. Die Stiftung Zürcher Höhenkliniken bietet als einziges Unternehmen im Kanton Zürich seit 1990 stationäre Neurorehabilitation an. Sie bietet Gewähr für hohe medizinische Kompetenz und Qualität und ist damit prädestiniert für den Aufbau des in Zürich bisher fehlenden Ambulatoriums. Optimale Voraussetzungen bieten auch die zentrumsnahe Lage in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Kliniken Balgrist, Hirslanden und Schulthess sowie die ausgezeichnete Erschliessung mit öffentlichem und privatem Verkehr.